

Protokoll zur Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2017 am 17. 12. 2018 ab 19:30 im Gemeindehaus Kröppelshagen, großer Sitzungssaal. Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß und rechtzeitig geladen.

Anwesend: entsch.:  
Fr. A. Burmeister (AR)  
D. Hamester (AR),  
S. Heiseler (V)  
H. Kock (V)  
B. Lust (V)  
G. Peters (AR),  
W. Riepe (AR),  
Fr. W. Schmidt-Bohlens (V),

3 Mitglieder der WLG siehe Teilnehmerliste, d.s. 11 Stimmberechtigte.

#### **Genehmigte Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrates Herrn G. Peters  
Feststellung der Beschlussfähigkeit. Genehmigung der Tagesordnung.
2. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung vom 20.9. 2017.
3. Bericht des Vorstandes und Vorlage des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für 2017.
4. Bericht des Aufsichtsrates
  - a) über seine Tätigkeit
  - b) über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung und Erklärung des Aufsichtsrates hierzu
5. Feststellung des Jahresabschlusses 2017 und Beschlussfassung über die Gewinn-/Verlustverwendung.
6. Beschlussfassung über die Entlastung
  - a) der Mitglieder des Vorstandes,
  - b) der Mitglieder des Aufsichtsrates.
7. Wahlen zum Vorstand:  
Die Amtszeit des Vorstandsmitgliedes Herrn Bernd Lust ist abgelaufen.
8. Wahlen zum Aufsichtsrat:  
Die Amtszeit des Beisitzers Gunnar Peters ist abgelaufen.
9. Sonstiges: Anträge, Wünsche und Mitteilungen der Mitglieder.

#### **TOP 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.**

Der Vorsitzende des AR, Herr Peters übernimmt die Versammlungsleitung und begrüßt die erschienenen Mitglieder. Er stellt fest, dass zur Versammlung rechtzeitig unter Angabe der Tagesordnung geladen wurde und dass die Versammlung beschlussfähig ist. Die Tagesordnung wird genehmigt.

#### **TOP 2. Protokoll vom 20. 09.2017**

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wird verlesen.

Der Name der Frau Burmeister wurde falsch geschrieben.

Änderungen: Die Ergebnisse der Qualitätsprüfung sind im Internet unter [www.amt-hohe-elbgeest.de](http://www.amt-hohe-elbgeest.de) – (Wasserleitungsgenossenschaft – Prüfbericht) zu finden. Das Protokoll wird von der Versammlung (11 Stimmberechtigte) einstimmig genehmigt. Es wird von zwei Mitgliedern der Versammlung und den am 20. 09. 2017 anwesenden Vorständen und Aufsichtsräten unterschrieben.

#### **TOP 3. Bericht der Geschäftsleitung zu 2017**

Technischer Bericht B. Lust

Die hohe Kalzit-Löslichkeit und der damit verbundene ph-Wert kann Kupferleitungen angreifen. Entsprechende Proben wurden bei drei Haushalten entnommen. Bei einem zu hohen Kalzitwert müsste ein Rohwasserbehälter mit entsprechender Einrichtung für die Senkung des Kalzit beschafft werden. Das Prüfergebnis steht noch aus.

Der zusammengefasste, in Einzelheiten verkürzte Geschäftsbericht für 2017 wurde mit der Einladung verschickt und liegt allen Teilnehmern vor.

Der Jahresabschluss wird von Frau Schmidt-Bohlens in Einzelpositionen näher erläutert. Einzelheiten im Anhang.

Aktiva: Das Anlagevermögen, Sachanlagen, technische Anlagen und Maschinen verringert sich um die jährlich vorgenommenen Abschreibungen. Das Umlaufvermögen ist geringer geworden.

Alte Bankverbindlichkeiten wurden abgebaut.

Passiva: Das Eigenkapital hat sich negativ von €531.501,12 auf €495.217,81. verändert.

Es ergibt sich für 2017 ein Jahresfehlbetrag von 11.680,25 € gegenüber 2016 (-9.636,84€)

Die Verbindlichkeiten gegenüber den Kreditinstituten hat sich auf 285.745,38 € vermindert, größter Posten: der Kredit für den Neubau der Hauptwasserleitungen.

Eine vorzeitige Ablösung der Kreditlaufzeit (z.B. vorzeitige Rückzahlung) kann nur durch Kündigung und Neuverhandlung mit dem Kreditgeber erfolgen und ist nicht geplant.

Miete und Pacht an die Gemeinde bleiben unverändert.

Gewinn und Verlustrechnung:

Umsatzerlöse sind gestiegen: €114.391,50 gegen €112.529,00 in 2016.

Steuern vom Einkommen und Ertrag - €0,00 gegenüber €522,70 .

Der Jahresfehlbetrag 2017 wird zu - €11.680,25 gegenüber €9.636,84 in 2016 festgestellt.

Bewertung:

Alle Ausgaben, etwa Wartung des Pumpenhauses, Telefon, Haftpflicht, Steuerberatung, Aufwandsentschädigungen halten sich im üblichen Rahmen. Die Wasserversorgung läuft stabil.

Eine vorgeschriebene „Große Wasseranalyse“ verursachte weitere Kosten, ebenso ein Gutachten (7.000,- €) über die Fördererlaubnis für die kommenden Jahre.

Gestiegen sind auch die Stromkosten. Ein Kredit konnte abgelöst werden. Die Abgabe an die Gemeinde bleibt auf altem Stand.

In den letzten Jahren wurde erheblich in die Zukunftssicherung des Netzes investiert. Lebenserwartung der PVC- / PE-Leitungen bei 75 Jahren. Asbestzement Leitungen sind weitestgehend ersetzt worden.

Der Leitungsneubau wurde mit der Verlegung einer Ringleitung Friedrichruher Straße - Am Sachsenwald via „Postweg“ und einer weiteren Ringleitung „Auf dem Schlinken“ zur „Friedrichruher Straße“ abgeschlossen. Das Wasserwerk gilt als eines der modernsten in der Region.

Der Jahresfehlbetrag von €11.680,25 soll auf neue Rechnung für 2018 vorgetragen werden.

Mitgliederbewegung in 2017

1.1.2017	414 Mitglieder	448 Anteile
31.12.2017	414	449 Anteile

Die Wasserförderung lag in 2017 bei 58.672 m<sup>3</sup> Rohwasser entsprechend 54.735 m<sup>3</sup> Reinwasser.

Zu dem Bericht des Vorstandes gab es keine Wortmeldungen

#### **Top 4. Bericht des Aussichtsrates.**

Der AR-Vorsitzender berichtet über die gemeinsamen Sitzungen von Vorstand und AR. Dadurch werden Entscheidungen kurzfristig und schnell getroffen. Abstimmungen erfolgen getrennt nach Vorstand und AR.

Der AR-Vorsitzende lobt die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand, die inzwischen gut organisierte Steuerung des Geschäftsbetriebes. Der Jahresabschluss wurde sorgfältig geprüft.

Der Aufsichtsrat nahm in Stichproben Belegprüfungen für die Kasse vor und fand keine Beanstandungen. Die Prüfungen wurden protokollarisch festgehalten.

Die Genossenschaft wirtschaftet nach den Regeln des Genossenschaftsrechts nicht gewinnorientiert. Bisher gab es keine Ausreißer. Die Kontrolle erfolgt alle zwei Jahre durch die Prüfer des Genossenschaftsverbandes.

Eine Prüfung durch den Genossenschaftsverband fand für 2016 statt. Es gab keine Beanstandungen. Die Genossenschaft wird gut geleitet.

Die Ertragssituation wird als nicht befriedigend angesehen, verursacht durch den relativ hohen Verlustvortrag, bedingt durch die umfangreichen Leitungserneuerungen (Zinsbelastung durch Kredite) und die jährlichen Abschreibungen, die zu einer Abwertung des Anlagevermögens führen, ebenso Zählerkauf und Wechsel. Ziel ist der Ausgleich des Fehlbetrages gegen Null. Eine Erhöhung des Wasserpreises steht gegenwärtig nicht zur Diskussion.

Generell wurde auch die jährlich nur einmal stattfindende Wasserabrechnung in Frage gestellt. Für Kröppelshagen hat sich aber die bisherige Form bewährt, zumal die gesamte Vorstandsarbeit ehrenamtlich geleistet wird.

Die Abrechnung für das Geschäftsjahr 2017 zeigt ein ähnliches Ergebnis der letzten Jahre.

Lobend erwähnt wird auch die Tätigkeit von Pumpenwart R. Schmidt-Bohlens und Rohrwart O. Rätke, der neben der Netzkontrolle auch für den Zähleraustausch zuständig ist.  
Die Schieber werden durch den Rohrwart regelmäßig kontrolliert.  
Fragen zum Bericht des Aufsichtsrates wurden nicht gestellt.

**TOP 5. Beschlussfassung über die Genehmigung des Jahresabschlusses 2017 und seine Verwendung.**

Der Vorstand beantragt, den Jahresabschluss zu genehmigen. Der erzielte Jahresfehlbetrag von 11.680,25 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Antrag wird in offener Abstimmung mit 11 Stimmen ohne Gegenstimmen angenommen (11 Stimmberechtigte).

**TOP 6. Entlastung von Aufsichtsrat und Vorstand.**

Auf Antrag aus der Versammlung (11 Stimmberechtigte) wird der Vorstand in offener Abstimmung bei 4 Enthaltungen ohne Gegenstimme entlastet.

Auf Antrag aus der Versammlung (11 Stimmberechtigte) wird der Aufsichtsrat in offener Abstimmung bei 4 Enthaltungen ohne Gegenstimme entlastet.

Vorstand und Aufsichtsrat danken der Versammlung für das ausgesprochene Vertrauen.

**TOP 7. Wahlen zum Vorstand:**

Die Amtszeit des Vorstandsvorsitzenden Berndt Lust ist abgelaufen. Vorstandsmitglied Henning Kock kandidiert für das Amt. Er wird in offener Abstimmung mit einer Enthaltung für das Amt gewählt. (11 Stimmberechtigte, 1 Enth. ) Herr Kock nimmt die Wahl an.

Der Vorstand besteht aus 4 Mitgliedern, für den freiwerdenden Sitz kandidiert Florian Brombach. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Er wird in offener Abstimmung einstimmig gewählt ( 11 Stimmberechtigte). Herr Brombach nimmt die Wahl an.

**TOP 8. Wahlen zum Aufsichtsrat:**

Die Amtszeit des Aufsichtsratsmitgliedes Gunnar Peters ist abgelaufen. Er war 35 Jahre im Amt und verzichtet auf Wiederwahl. Marcus Pries kandidiert für das Amt. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Er wird in offener Abstimmung mit einer Enthaltung gewählt (11 Stimmberechtigte). Herr Pries nimmt die Wahl an

**Top 9: Anträge und Wünsche.**

Die anwesenden Mitglieder drücken ihre Zufriedenheit mit der Wasserversorgung in Kröppelshagen aus.  
Termine: Die nächste Generalversammlung wird für die erste Jahreshälfte 2019 geplant.

Ende der Sitzung 20:30

**Sitzung des Aufsichtsrates**

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tritt der Aufsichtsrat zusammen und wählt Herrn Dietrich Hamester in offener Abstimmung mit 3 Stimmen, 1 Enthaltung, zum neuen Vorsitzenden.

Herr D. Hamester nimmt die Wahl an.

Herr M. Pries wird in offener Abstimmung mit 3 Stimmen, 1 Enthaltung, zum 2. Vorsitzenden gewählt.

Herr M. Pries nimmt die Wahl an.

Ende der Sitzung 20:40

Für das Protokoll:

Kröppelshagen, 18.12. 2018

**WASSERLEITUNGSGENOSSENSCHAFT  
 KRÖPPELSHAGEN E.G.**

<b>Jahresabschluss zum 31.12.2017</b>				
	Geschäftsjahr 2017		Geschäftsjahr 2016	
<b>Aktiva</b>				
Anlagevermögen				
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.367,00	(+)	1.975,00	(+)
Sachanlagen				
Grundstücke/Bauten	8.747,00	(+)	9.510,00	(+)
tech. Anlagen und Maschinen	308.232,00	(+)	329.115,00	(+)
andere Analgen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7,00	(+)	7,00	(+)
Umlaufvermögen				
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.222,40	(+)	1.508,40	(+)
sonstige Vermögensgegenstände	8.239,48	(+)	11.695,04	(+)
Kassenbestand, Guthaben bei Banken	167.402,93	(+)	177.780,68	(+)
	<b>495.217,81</b>		<b>531.591,12</b>	
<b>Passiva</b>				
Eigenkapital				
Gezeichnetes Kapital	2.245,00	(+)	2.240,00	(+)
Kapitalrücklage	55.679,68	(+)	55.679,68	(+)
gesetzliche Rücklage	169.604,89	(+)	169.604,89	(+)
Verlustvortrag	11.806,28	(-)	2.259,44	(-)
Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss	11.680,25	(-)	9.636,84	(-)
Rückstellungen				
sonstige Rückstellungen / Steuerrückstellungen	2.000,00	(+)	2.000,00	(+)
Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	285.745,38	(+)	306.233,91	(+)
sonstige Verbindlichkeiten	3.429,39	(+)	7.638,92	(+)
	<b>495.217,81</b>		<b>531.501,12</b>	
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>				
Materialaufwand	2.761,18		624,55	
Abschreibung	22.712,90		27.551,00	
sonstige betriebliche Aufwendungen	91.856,79		84.525,50	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.748,38		9.940,75	
Personalaufwand	17,50		46,74	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	(-)	522,70	(-)
	<b>126.096,75</b>		<b>122.165,84</b>	
Umsatzerlös	114.391,50		112.506,32	
Sonstige betriebliche Erträge	25,00		22,68	
Zinsen und sonstige Erträge				
Außerordentliche Erträge				
	<b>114.416,50</b>		<b>112.529,00</b>	
<b>Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss</b>	<b>11.680,25</b>	<b>(-)</b>	<b>9.636,84</b>	<b>(-)</b>